

Theatergruppe begeisterte mit der Verwechslungskomödie „Der Revisor“



VEITSHÖCHHEIM (gz) Mit beeindruckenden schauspielerischen Leistungen meisterten die Studierenden der Fach- und Technikerschule der Bayerischen Landesanstalt für Gartenbau und Weinbau in Veitshöchheim (LWG) die Satire über Korruption und Ämtermissbrauch in einer russischen Provinzstadt zur Zarenzeit um 1835. Für die 300 Zuschauer der ersten

beiden Vorstellungen, vier weitere folgen noch, war die Aufführung „Der Revisor“ von Nikolay Gogol durch die LWG-Theatergruppe ein kurzweiliger Abend. Regisseur Günter Stadtmüller hat wieder Studierende gefunden, denen die Rolle auf den Leib geschrieben scheint. Das Bild zeigt Matthieu Bintz als Lebemann, rechts Yvonne Leonhardy als

Bürgermeistersfrau und links Bastian Lutz als Bürgermeister Anton Antonowitsch. Viel Beifall belohnte alle für ihre schauspielerischen Leistungen. Weitere Termine: 30. März, 1., 2. und 3. April. Der Eintritt ist frei. Platzreservierung unter ☎ (09 31) 98 01-1 14 werktags von 8 bis 16 Uhr. Mehr Fotos unter <http://wu-erzburg-land@mainpost.de>. FOTO: DIETER GÜRZ